

LESUNG

Reyhaneh Jabbari war 19 Jahre alt, als sie sich gegen einen Mann zur Wehr setzte, der sie zu vergewaltigen versuchte. Wegen Mordes wurde Reyhaneh zum Tode verurteilt und sieben Jahre später im Iran hingerichtet.

Shole Pakravan, die Mutter von Reyhaneh, erzählt in ihrem Buch "Wie man ein Schmetterling wird" in beeindruckender Weise vom Schicksal ihrer Tochter, die mutig für die Wahrheit und für die Rechte der Frauen gekämpft hat.



Das Buch gibt im Wechsel die Sicht der Mutter sowie – aus zahlreichen Briefen und heimlich aufgenommenen Telefonaten – die Aussagen von Reyhaneh wieder. In ihrer einstündigen Lesung aus dem Buch erwecken Edgitha Stork (Reyhaneh) und Gabi Uhl (Shole) sowie Mona Oudicho (Moderation) die Ereignisse zum Leben und nehmen ihr Publikum mit auf eine emotionale Reise, in der die Zuhörer trotz Kenntnis des tragischen Endes bis zum Schluss mitfiebern. Gleichzeitig macht das Beispiel Mut, sich für eine gerechte Welt, für Wahrheit und für Menschenrechte einzusetzen.

In Kooperation mit:



Die Akteurinnen verlangen für die Lesung kein Honorar – ihnen geht es einzig um die Verbreitung der Geschichte Reyhanehs. Die Aufführungsrechte sind mit den zuständigen Verlagen geklärt. Die Autorinnen des Buches (Shole Pakravan mit Steffi Niederzoll) unterstützen das Projekt.

Kontaktadresse für Buchungen im Rhein-Main-Gebiet und weitere Informationen: Gabi Uhl – Tel.: 06128 7409979 – E-Mail: gabi.uhl@initiative-gegen-die-todesstrafe.de

Edgitha Stork

ist Lehrerin für Deutsch, Geschichte, Ethik, Latein und Darstellendes Spiel. Sie verbindet ihre Leidenschaft für Sprache, Geschichte und Theater mit ihrer Freude am gesprochenen und gehörten Wort. Mit ihrer Ausbildung im Darstellenden Spiel und Fortbildungen im Bereich Sprechen bringt sie Fachwissen und Ausdrucksstärke in ihre Lesungen ein.



Nach einer bewegenden Begegnung mit Shole Pakravan lässt sie mit ihrer Stimme den Mut und die Entschlossenheit Reyhanehs im Kampf für Frauenrechte und Wahrheit lebendig werden.

Gabi Uhl

hat in Mainz Musik studiert mit den Schwerpunkten Gesang und Chorleitung und war an den weiterführenden Schulen in Taunusstein als Lehrkraft für Musik und Katholische Religion tätig. Eine Weiterbildung bei der professionellen Sprecherin Tanja Lipinski unterstützte ihre langjährige Leidenschaft für Sprache und gestaltendes Lesen.



Gabi Uhl ist seit über 25 Jahren engagierte Aktivistin gegen die Todesstrafe und hat in diesem Zusammenhang die Autorin des Buches, Shole Pakravan, kennengelernt, mit der sie mittlerweile freundschaftlich verbunden ist.

Mona Oudicho

studierte in Mainz Sport und Katholische Religion, war an der weiterführenden Schule in Kelkheim tätig und lehrt heute am Gymnasium Taunusstein. Sie absolvierte eine Weiterbildung in Darstellendes Spiel beim Land Hessen und eine einjährige Stimm- und Sprechfortbildung bei Schauspieler und Sprecher Tobias Gramowski in Mainz.



Über Gabi Uhl lernte sie Shole Pakravan persönlich kennen, durch deren Mut sie sich motiviert sieht, die Erinnerung an Reyhaneh Jabbari und ihren Kampf für die Rechte der Frauen am Leben zu halten.